

Erledigt

Retour beim China-Händler

Beitrag von „burzlbaum“ vom 4. Dezember 2019, 10:57

Hallo in die Runde!

Ich habe schon oft über Ebay, Alibaba, Gearbest etc. kleinere und mittlere Käufe getätigt. Meist ging das gut. Ein teureres leider defektes Smartphone ging ohne Probleme wieder zurück.

Jetzt habe ich aber einen kleinen Fall der mich doch ganz schön ärgert und ich bin unentschlossen, wie ich nun vorgehe. Vielleicht habt ihr da ein paar Erfahrungswerte oder Ideen? [CMMChris](#) dürfte da ja Experte sein.

Folgendes:

Ich habe mir vor knapp 4 Wochen 2x "[BCM94331PCIEBT4CAX BT 4.0 Wifi Karte Für Macbook Pro A1278 A1286 A1297 2011 Z1C7](#)" für insgesamt 35,18 bestellt. Leider habe ich mir die Bilder des Händlers nicht genauer angesehen. Dort wurden nämlich Fotos von der Vorgängerkarte "[BCM94331PCIEBT4AX](#)" gepostet. Die hat leider nur BT 3.0 und ich wollte die 4CAX um meinem alten MacBook Pro 2011 und dem meiner Schwägerin eine Chance auf Airdrop etc. zu geben.

Gestern kam dann der Brief an und darin lagen 2x BCM...4AX wie auf den Fotos abgebildet.

Ärgere mich jetzt über mich selbst und über den Händler. Ich kann auch nicht ausschließen, dass der Artikelname absichtlich falsch gewählt wurde - immerhin hat der Händler auf meine Anfrage nach Rückerstattung auch den Artikelnamen korrigiert.

Nachdem ich die 30% Preisnachlass ausgeschlagen habe, bietet er mir jetzt 50%. Also 17,59 € und ich darf die beiden für mich nutzlosen Karten behalten. Eine Retour kostet wohl min. 8,99€ und dann habe ich keinen Versandnachweis. Ist jetzt kein großes Geld, das flöten geht aber mich ärgert es. Kann mir auch nicht vorstellen, dass irgendjemand diese alte Karte für sein noch älteres MacBook benötigen würde.

Wie löst ihr solche Probleme?